

## Die Aareal Bank Gruppe – Wesentliche Kennzahlen

	01.01.- 30.06.2015	01.01.- 30.06.2014
<b>Ergebnisgrößen</b>		
Betriebsergebnis (Mio. €)	300	284
Konzernergebnis (Mio. €)	254	243
Stammaktionären zurechenbares Konzernergebnis (Mio. €) <sup>1)</sup>	236	223
Cost Income Ratio (%) <sup>2)</sup>	45,3	36,9
Ergebnis je Stammaktie (€) <sup>1)</sup>	3,95	3,74
RoE vor Steuern (%) <sup>1) 3)</sup>	24,6	25,3
RoE nach Steuern (%) <sup>1) 3)</sup>	20,8	21,6
	30.06.2015	31.12.2014
<b>Bilanz</b>		
Immobilienfinanzierungen (Mio. €)	33.051	28.987
davon international (Mio. €)	26.567	22.894
Eigenkapital (Mio. €)	2.949	2.723
Bilanzsumme (Mio. €)	55.497	49.557
<b>Aufsichtsrechtliche Kennziffern</b>		
Risikogewichtete Aktiva (Mio. €) <sup>4)</sup>	17.717	15.492
Harte Kernkapitalquote (CET 1 - Quote) (%)	12,5	13,6
Kernkapitalquote (T1 - Quote) (%)	15,8	17,7
Gesamtkapitalquote (TC -Quote) (%)	22,0	24,7
Harte Kernkapitalquote (CET 1-Quote) (%) - volle Basel III-Umsetzung -	11,8	12,9
<b>Mitarbeiter</b>	2.802	2.548
<b>Ratings</b>		
Fitch Ratings, London		
langfristig <sup>5)</sup>	BBB+ (Ausblick: stabil)	A- (Ausblick: negativ)
kurzfristig <sup>5)</sup>	F2	F1
Fitch Pfandbrief	AAA	AAA
oekom	prime	prime

1) Die Ergebniszurechnung erfolgt unter der Annahme einer zeitanteiligen Abgrenzung der Nettoverzinsung der AT1-Anleihe. Die Stille Einlage des SoFFin wurde zum 30. Oktober 2014 zurückgezahlt. Zur besseren Vergleichbarkeit und i.S. einer ökonomischen Betrachtung wurde für Zwecke des den Stammaktionären zugerechneten EpS und des RoE die Nettoverzinsung der Stillen Einlage des SoFFin (10 Mio. €) bei der Vergleichszahl zum 30. Juni 2014 in Abzug gebracht. Ebenso wurde beim Eigenkapital des RoE die Stille Einlage des SoFFin (300 Mio. €) in Abzug gebracht.

2) Nur Segment Strukturierte Immobilienfinanzierungen

3) Auf das Jahr hochgerechnet

4) Ohne Privatkundengeschäft von 1,6 Mrd. € und Kommunalkreditgeschäft der Westdeutsche ImmobilienBank AG (WestImmo) von 0,8 Mrd. €

5) Die Rating-Agentur Fitch Ratings (Fitch) hat am 19. Mai 2015 wie erwartet das Emittenten-Rating (sog. Issuer Default Rating) zahlreicher Banken weltweit herabgestuft. Hintergrund sind die geringere Bereitschaft vieler Staaten, Banken im Krisenfall zu unterstützen sowie die in diesem Zusammenhang eingeführten Regulierungsmaßnahmen wie der Abwicklungsmechanismus für Banken in der EU. Im Zuge dieser Rating-Aktion wurde auch das Emittenten-Rating der Aareal Bank AG von A- (Ausblick negativ) auf jetzt BBB+ (Ausblick stabil) angepasst. Das kurzfristige Emittenten-Rating wurde von F1 auf F2 angepasst. Bereits am 24. Februar 2015 hatte Fitch das Stand-alone-Rating (sog. Viability Rating) der Aareal Bank AG von bbb auf bbb+ hochgestuft. Hintergrund waren unter anderem die robuste Entwicklung der Aareal Bank während der Finanzkrise und die kontinuierliche Stärkung der Kapitalbasis.

## Gewinn- und Verlustrechnung für das erste Halbjahr 2015 (nach IFRS)

	01.01.- 30.06.2015	01.01.- 30.06.2014	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%
Zinsüberschuss	369	313	18
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	49	69	-29
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>320</b>	<b>244</b>	<b>31</b>
Provisionsüberschuss	83	79	5
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	8	3	167
Handelsergebnis	-5	4	
Ergebnis aus Finanzanlagen	-2	0	
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen	0	-	
Verwaltungsaufwand	268	216	24
Sonstiges betriebliches Ergebnis	10	16	-38
Negativer Goodwill (Zugangsgewinn) aus Unternehmenserwerb	154	154	0
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>300</b>	<b>284</b>	<b>6</b>
Ertragsteuern	46	41	12
<b>Konzernergebnis</b>	<b>254</b>	<b>243</b>	<b>5</b>
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	10	10	0
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	244	233	5
<b>Ergebnis je Aktie (Eps) <sup>1)</sup></b>			
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	244	223	9
davon Stammaktionären zurechenbar <sup>2)</sup>	236	223	6
davon AT1-Investoren zurechenbar	8	-	
Ergebnis je Stammaktie (in €) <sup>2) 3)</sup>	3,95	3,74	6
Ergebnis je AT1-Anteil (in €) <sup>4)</sup>	0,08	-	

1) Die Ergebniszurechnung erfolgt unter der Annahme einer zeitanteiligen Abgrenzung der Nettoverzinsung der AT1-Anleihe.

2) Die Stille Einlage des SoFFin wurde zum 30. Oktober 2014 zurückgezahlt. Zur besseren Vergleichbarkeit und i.S. einer ökonomischen Betrachtung wurde die Nettoverzinsung der Stillen Einlage des SoFFin für Zwecke der Eps-Berechnung bei der Vergleichszahl zum 30. Juni 2014 (10 Mio. €) in Abzug gebracht.

3) Das Ergebnis je Stammaktie errechnet sich, indem das den Stammaktionären der Aareal Bank AG zugerechnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Stammaktien (59.857.221 Stück) dividiert wird. Das Ergebnis je Stammaktie (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je Stammaktie.

4) Das Ergebnis je AT1-Anteil errechnet sich, indem das den AT1 Investoren zugerechnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Anteile bezogen auf 3 € (rechnerisch 100.000.000 Anteile) dividiert wird. Das Ergebnis je AT1-Anteil (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je AT1-Anteil.

## Gewinn- und Verlustrechnung für das zweite Quartal 2015 (nach IFRS)

	2. Quartal 2015	2. Quartal 2014	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%
Zinsüberschuss	191	169	13
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	31	32	-3
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>160</b>	<b>137</b>	<b>17</b>
Provisionsüberschuss	42	39	8
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-3	1	-400
Handelsergebnis	2	2	0
Ergebnis aus Finanzanlagen	1	0	
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen	0		
Verwaltungsaufwand	136	114	19
Sonstiges betriebliches Ergebnis	13	0	
Negativer Goodwill (Zugangsgewinn) aus Unternehmenserwerb	154		
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>233</b>	<b>65</b>	<b>258</b>
Ertragsteuern	24	21	14
<b>Konzernergebnis</b>	<b>209</b>	<b>44</b>	<b>375</b>
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	5	5	0
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	204	39	423
<b>Ergebnis je Aktie (EpS) <sup>1)</sup></b>			
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	204	34	500
davon Stammaktionären zurechenbar <sup>2)</sup>	200	34	488
davon AT1-Investoren zurechenbar	4	-	
Ergebnis je Stammaktie (in €) <sup>2) 3)</sup>	3,35	0,58	478
Ergebnis je AT1-Anteil (in €) <sup>4)</sup>	0,04	-	

1) Die Ergebniszurechnung erfolgt unter der Annahme einer zeitanteiligen Abgrenzung der Nettoverzinsung der AT1-Anleihe.

2) Die Stille Einlage des SoFFin wurde zum 30. Oktober 2014 zurückgezahlt. Zur besseren Vergleichbarkeit und i.S. einer ökonomischen Betrachtung wurde die Nettoverzinsung der Stillen Einlage des SoFFin für Zwecke der EpS-Berechnung bei der Vergleichszahl zum 30. Juni 2014 (5 Mio. €) in Abzug gebracht.

3) Das Ergebnis je Stammaktie errechnet sich, indem das den Stammaktionären der Aareal Bank AG zugerechnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Stammaktien (59.857.221 Stück) dividiert wird. Das Ergebnis je Stammaktie (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je Stammaktie.

4) Das Ergebnis je AT1-Anteil errechnet sich, indem das den AT1 Investoren zugerechnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Anteile bezogen auf 3 € (rechnerisch 100.000.000 Anteile) dividiert wird. Das Ergebnis je AT1-Anteil (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je AT1-Anteil.

## Segmentergebnisse für das erste Halbjahr 2015 (nach IFRS)

	Strukturierte Immobilienfinanzierungen		Consulting / Dienstleistungen		Konsolidierung / Überleitung		Aareal Bank Konzern	
	01.01. - 30.06. 2015	01.01. - 30.06. 2014	01.01. - 30.06. 2015	01.01. - 30.06. 2014	01.01. - 30.06. 2015	01.01. - 30.06. 2014	01.01. - 30.06. 2015	01.01. - 30.06. 2014
Mio. €								
Zinsüberschuss	370	311	0	0	-1	2	369	313
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	49	69					49	69
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>321</b>	<b>242</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1</b>	<b>2</b>	<b>320</b>	<b>244</b>
Provisionsüberschuss	2	2	81	80	0	-3	83	79
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	8	3					8	3
Handelsergebnis	-5	4					-5	4
Ergebnis aus Finanzanlagen	-2	0					-2	0
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen			0				0	
Verwaltungsaufwand	173	124	96	93	-1	-1	268	216
Sonstiges betriebliches Ergebnis	9	15	1	1	0	0	10	16
Negativer Goodwill (Zugangsgewinn) aus Unternehmenserwerb	154	154					154	154
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>314</b>	<b>296</b>	<b>-14</b>	<b>-12</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300</b>	<b>284</b>
Ertragsteuern	50	45	-4	-4			46	41
<b>Konzernergebnis</b>	<b>264</b>	<b>251</b>	<b>-10</b>	<b>-8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>254</b>	<b>243</b>
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	8	8	2	2			10	10
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	256	243	-12	-10	0	0	244	233
Allokiertes Eigenkapital	1.593	1.302	124	108	553	657	2.270	2.067
Cost Income Ratio in %	45,3	36,9	117,6	115,0			57,9	52,0
RoE vor Steuern in % <sup>1) 2)</sup>	37,0	42,2	-26,2	-25,7			24,6	25,3

1) Auf das Jahr hochgerechnet

2) Die Ergebniszurechnung erfolgt unter der Annahme einer zeitanteiligen Abgrenzung der Nettoverzinsung der AT1-Anleihe. Die Stille Einlage des SoFFin wurde zum 30. Oktober 2014 zurückgezahlt. Zur besseren Vergleichbarkeit und i.S. einer ökonomischen Betrachtung wurde für Zwecke der Berechnung des RoE die Nettoverzinsung der Stillen Einlage des SoFFin (10 Mio. €) bei der Vergleichszahl zum 30. Juni 2014 in Abzug gebracht. Ebenso wurde bei der Ermittlung des RoE die Stille Einlage des SoFFin (300 Mio. €) vom Eigenkapital abgezogen.

## Segmentergebnisse für das zweite Quartal 2015 (nach IFRS)

	Strukturierte Immobilienfinanzierungen		Consulting / Dienstleistungen		Konsolidierung / Überleitung		Aareal Bank Konzern	
	2. Quartal 2015	2. Quartal 2015	2. Quartal 2015	2. Quartal 2015	2. Quartal 2015	2. Quartal 2015	2. Quartal 2015	2. Quartal 2015
Mio. €								
Zinsüberschuss	192	168	0	0	-1	1	191	169
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	31	32					31	32
<b>Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>161</b>	<b>136</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1</b>	<b>1</b>	<b>160</b>	<b>137</b>
Provisionsüberschuss	2	1	40	40		-2	42	39
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-3	1					-3	1
Handelsergebnis	2	2					2	2
Ergebnis aus Finanzanlagen	1	0					1	0
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen			0				0	
Verwaltungsaufwand	89	68	48	47	-1	-1	136	114
Sonstiges betriebliches Ergebnis	12	-1	1	1	0	0	13	0
Negativer Goodwill (Zugangsgewinn) aus Unternehmenserwerb	154						154	
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>240</b>	<b>71</b>	<b>-7</b>	<b>-6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>233</b>	<b>65</b>
Ertragsteuern	26	23	-2	-2			24	21
<b>Konzernergebnis</b>	<b>214</b>	<b>48</b>	<b>-5</b>	<b>-4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>209</b>	<b>44</b>
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	4	4	1	1			5	5
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	210	44	-6	-5	0	0	204	39
Allokiertes Eigenkapital	1.593	1.302	124	108	553	657	2.270	2.067
Cost Income Ratio in %	42,7	39,4	117,5	115,3			55,2	54,0
RoE vor Steuern in % <sup>1) 2)</sup>	57,9	18,5	-26,1	-26,0			39,2	10,3

1) Auf das Jahr hochgerechnet

2) Die Ergebniszurechnung erfolgt unter der Annahme einer zeitanteiligen Abgrenzung der Nettoverzinsung der AT1-Anleihe. Die Stille Einlage des SoFFin wurde zum 30. Oktober 2014 zurückgezahlt. Zur besseren Vergleichbarkeit und i.S. einer ökonomischen Betrachtung wurde für Zwecke der Berechnung des RoE die Nettoverzinsung der Stillen Einlage des SoFFin (5 Mio. €) bei der Vergleichszahl für das zweite Quartal in Abzug gebracht. Ebenso wurde bei der Ermittlung des RoE die Stille Einlage des SoFFin (300 Mio. €) vom Eigenkapital abgezogen.